

nachbenannter drey Juden, welche am 2. d. Nachmittags dem Halbs-  
lebenbesitzer Thomas Lichtenwörther zu Zillingdorf die Summe  
von 600 fl. W. W. auf einem Packl Waaren von einem bey-  
läufigen Werthe von 100 fl. W. W. herauszulocken wußten, und  
nicht mehr zum Vorschein gekommen sind.

Der erste ist von großer Statur, vollen Gesichts, blonden  
Haaren, und ist ungefähr 30 bis 35 Jahre alt, war mit einem  
lichtblauen tuchenen Kaput, Stiefeln und mit einer lichtbraunen le-  
dernen Kappe mit mehreren Ecken versehen, bekleidet.

Der zweite ist von mittlerer Statur, magern Gesichts, hat  
schwarze Haare und Augen, war bekleidet mit einem franzblauen  
tuchenen Fracke, derley Pantalon, Stiefeln und einer lichtbraunen  
ledernen eckigten Kappe.

Der dritte ist von großer schlanker Statur, blatternarbigten  
mageren Gesichts, schwarzer Haare, und derley Augen, war beklei-  
det mit einem franzblauen tuchenen Fracke, derley Pantalon, und  
einem franzblauen tuchenen Mantel mit zwey Krägen, Stiefeln und  
ebenfalls mit einer lichtbraunen ledernen Kappe, mit mehreren Ecken.  
Das Alte: der beyden letzteren ist ebenfalls 30 bis 35 Jahre. Der  
zuerst beschriebene Jude hielt sich im abgewichenen Winter meistens  
theils in Wr. Neustadt auf, wo er sogenannte ungarische Gepers-  
necks verkaufte, und von Preßburg zu seyn vorgab.

Dieselben haben übrigens ein sogenanntes Steyrerwagerl, wel-  
ches mit einer Rohrdecke bedeckt ist, und ein Pferd, einen Weiß-  
schimmel bey sich, und scheinen den Weg nach Wien eingeschlagen  
zu haben.

Ausfindig zu machen, anzuhalten, und die Anzeige  
hievon an die k. k. Polizeyoberdirektion zu erstatten.  
Wien am 7. Juny 1825.

Mois Edler von Persa,  
k. k. wirklicher Hofrath und Polizey-Oberdirektor.

E 204.024/3



837

IN 302.821

E 204.024/3



832

IN 302.821

